Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 8. Wahlperiode, 1971-75

(15.12.1972) Drucksache 8/398

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Landtag
8. Wahlperiode

Drucksache 8 / 398
15. 12. 72

Bericht

Bericht des Petitionsausschusses Nr. 27

Der Petitionsausschuß hat am 15. Dezember 1972 die nachstehend aufgeführten zwei Eingaben abschließend beraten. **Der Ausschuß beantragt, die Bürgerschaft (Landtag) möge über die Petitionen wie empfohlen beschließen.**

Stäcker
(Vorsitzender)

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingabe für erledigt zu erklären, da sie nicht abhilfefähig ist:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 8/155	a) Stellung eines neuen Pflichtverteidigers	a) Der Petitionsausschuß ist nicht befugt, in gerichtliche Entscheidungen einzugreifen.

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingabe für erledigt zu erklären:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 8/155	b) Beschwerde über angeblich mangelhafte ärztliche Versorgung	b) Der Petent ist inzwischen erneut im Zentralkrankenhaus in Hamburg ordnungsgemäß untersucht und behandelt worden. Nach dem vorliegenden ärztlichen Bericht ist er zur Zeit voll arbeitsfähig.

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingabe als unbegründet zurückzuweisen:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 8/268	Erweiterung der vom Sozialamt für die sehbehinderte Tochter zu erbringende Leistungen	Alle nach dem Gesetz möglichen Leistungen sind durch das Sozialamt bereits erbracht worden und konnten auch in einem Widerspruchsverfahren nicht beanstandet werden.

Carl Schünemann Bremen